

## **TTC Werden I festigt zweiten Tabellenplatz**

### **Revanche für Hinspielniederlage geglückt**

Bei der Mannschaft von Post Oberhausen gelang den Werdenern durch eine überzeugende Mannschaftsleistung ein 9:4 Sieg, bei dem mit Martin Kimmeskamp, Josef Hilgers und Andreas Kleinsimlinghaus gleich drei Werdener Akteure in ihren Einzel ungeschlagen blieben. Begünstigt wurde der Sieg aber auch dadurch, dass Oberhausen im Vergleich zum Hinspiel mit einer anderen Aufstellung antreten musste.

Die Begegnung durchlief insgesamt drei Phasen: ein starker Spielbeginn der Werdener, eine Dominanz der Oberhausener im unteren Paarkreuz, die Sicherung der Pluspunkte für Werden durch ein unbesiegtes mittleres Werdener Mannschaftsdrittel. Sunico/Frieg und Kimmeskamp/Schnorr sorgten für einen schon gewohnten Einstieg in die Partie, in der die Werdener sofort in Führung lagen. Leider verpassten Hilgers/Kleinsimlinghaus durch eine unglückliche Niederlage den optimalen Beginn für die Werdener.

Als danach jedoch Werdens Spitzenspieler Gilbert Sunico und Martin Kimmeskamp und darüber hinaus auch noch Josef Hilgers und Andreas Kleinsimlinghaus ihre jeweils ersten Einzel deutlich für sich entschieden, deutete alles auf einen schnellen und ungefährdeten Sieg für die Werdener hin. Doch leider mussten sowohl Heiko Schnorr als auch Michael Frieg Niederlagen akzeptieren. Trotzdem lagen die Werdener zur Hälfte der Begegnung noch relativ sicher mit 6:3 Punkten in Führung. Als danach jedoch Gilbert Sunico unerwartet sein zweites Einzel in fünf Sätzen verlor und Martin Kimmeskamp und Josef Hilgers jeweils den ersten Satz abgeben mussten, wurden auf Werdener Seite einige sorgenvollere Blicke getauscht.

Das Spiel hatte jetzt seine entscheidende Phase erreicht. Doch Martin Kimmeskamp und Josef Hilgers hatten sich danach besser auf die Spielweise ihrer Gegner eingestellt und kamen noch zu sicheren Viersatz-Erfolgen. Den entscheidenden neunten Punkt sicherte Andreas Kleinsimlinghaus, so dass die zweiten Einzel im unteren Paarkreuz nicht mehr gespielt werden mussten. Damit konnten die Werdener nach drei bisherigen Niederlagen zum ersten Mal gegen die Mannschaft von Post Oberhausen gewinnen. „Wir gratulieren euch zu dem Sieg, den man als absolut verdient bezeichnen muss“, anerkannte der Mannschaftsführer der Oberhausener bei seiner Verabschiedung die Leistung der Werdener.

Am kommenden Samstag kommt es zum Spitzenspiel der Bezirksliga, wenn die Werdener im Heimspiel als Tabellenzweiter auf den bisher noch ungeschlagenen Tabellenführer aus Frintrop treffen. Im Hinspiel mussten die Werdener eine 4:9 Niederlage hinnehmen, und auch in der anstehenden Begegnung ist die Mannschaft aus Frintrop klarer Favorit. Anschlag ist um 18.30 Uhr in der Sporthalle der Heckerschule, Urbachstraße.

Die beiden anderen Herrenmannschaften des TTC Werden erreichten ebenfalls deutliche Siege. Im Heimspiel ließ die 2. Mannschaft dem Gast aus Altenessen mit 9:2 Punkten keine Chance. Mit Gabor Wiese, Peer Heppekausen, Wilfried Arnhold, Ulrich Henke, Frank Palm und Marco Budeus waren alle Werdener durch Siege im Einzel oder im Doppel an diesem Erfolg beteiligt.

Die 3. Mannschaft überzeugte mit 9:3 Punkten bei ihrem Auswärtssieg in Übrerruhr, wobei drei siegreiche Eingangsdoppel die Basis für den klaren Erfolg legten. Markus Isenberg (2), Matthias Isenberg, Thomas

Busch (2) und Achim Gutknecht holten die noch erforderlichen Punkte in den Einzelbegegnungen.